



Harkenberg Gesamtschule Hörstel



Elternbrief Nr. 15

- Februar 2021 -

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

erneut möchte ich mich mit einem Elternbrief an Sie wenden; und erneut ist die Form anders, als Sie es gewohnt sind. Die Corona-Zeit bringt immer noch die gewohnten und vertrauten Abläufe komplett durcheinander und was die Situation sehr schwierig macht, ist, dass uns keiner sicher voraussagen kann, wie das kommende Schulhalbjahr genau weiterlaufen wird.

Wichtig seitens der Schulleitung und der ganzen Schule war und ist es aber immer, dass wir auf die Gesundheit der gesamten Schulgemeinde geachtet haben und auch in Zukunft achten werden. Leider hat dies zur Folge, dass viele Termine, Veranstaltungen, Feiern u. ä. ausfallen mussten und sich dies in den kommenden Wochen auch nicht so schnell ändern wird. Das ist sehr bedauerlich, zeichnet sich eine Schule nicht nur durch guten Unterricht, sondern auch durch Angebote im außerunterrichtlichen Bereich aus. Der Ausfall der Infoveranstaltung und des Tages der offenen Tür für den zukünftigen Jahrgang 5, der Weihnachtsfeiern, der Wettbewerbe und der Sportwettkämpfe, der Klassen- oder Kursfahrten usw. ist für uns alle, aber besonders für Ihre Kinder eine höchst unerfreuliche und manchmal auch sehr bedrückende Situation. Hinzu kommt noch der Verlust der sozialen Kontakte, der gerade für die heranwachsenden Schülerinnen und Schüler so enorm wichtig ist.

Auch der ständige Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht, mal freiwillig, mal verpflichtend, hat dazu geführt, dass Sie und Ihre Kinder und auch wir uns immer wieder auf eine neue Situation einstellen mussten. Seien Sie sich sicher, dass das Lehrpersonal genau weiß, unter welchen schwierigen (manchmal sehr schwierigen) Bedingungen gerade der Distanzunterricht von Ihnen zu Hause zu organisieren war und ist. Wir sind Ihnen sehr dankbar, dass Sie Ihre Kinder in dieser schwierigen Zeit so intensiv unterstützen.

Auch wir versuchen unser Möglichstes, damit die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin nicht zu viel verpassen. Dabei hilft uns die sehr gute technische Ausstattung unserer Schule mit der Kommunikationsplattform IServ, dem Aufgabenmodul und der Möglichkeit, Videokonferenzen durchzuführen und zur Übersicht auch das gerade für jede Klasse eingerichtete Klassen-Padlet.

Natürlich kommt es hin und wieder zu technischen Pannen, aber im Großen und Ganzen läuft der Distanzunterricht nach meiner Einschätzung und der erhaltenen Rückmeldungen etlicher Eltern auch durch den enormen Einsatz meines Kollegiums sehr gut. Wir arbeiten zudem ständig weiter daran, uns auf diesem Gebiet zu verbessern, was aus den zahlreichen Veröffentlichungen auf der Homepage auch sichtbar wird.

Zusätzlich zum Distanzunterricht nehmen zurzeit 6 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 5 und 6 an der Notbetreuung teil, weitere 7 Kinder sind in der „Study-Hall“, da sie zuhause keine Möglichkeit haben (z.B. fehlendes WLAN) vernünftig am Distanzunterricht teilzunehmen. Beide Gruppen werden von unserem Schulsozialarbeiter bzw. unserer Schulsozialarbeiterin beaufsichtigt.

All diese Maßnahmen können natürlich den Präsenzunterricht nicht ersetzen und ich kenne niemanden (auch keine Schülerin und keinen Schüler!!), der sich den „normalen“ Unterricht nicht zurückwünscht.

Rückblick:

Wie oben schon erwähnt, sind bedauerlicherweise zahlreiche Veranstaltungen im letzten Schuljahr ausgefallen.

In dem heute sehr kurzen Rückblick möchte ich mich zumindest von einigen Kolleginnen und Kollegen verabschieden und mich bei ihnen ganz herzlich für die hervorragende Arbeit bedanken. Frau Kropf und Herr Traud wechseln an eine andere Schule und auch das „Gründungsmitglied“ Frau Schaum tritt eine neue Stelle in der Nähe ihres Wohnortes an. Wir wünschen den Kolleginnen und dem Kollegen auf ihrem beruflichen und privaten Weg alles Gute und in diesen Tagen besonders Gesundheit.

Ausblick:

Personal:

Zum 2. Halbjahr begrüßen wir ganz herzlich Frau Denker (D/ev. Rel), Frau Balasubramaniam-Sivam (E/PP), Frau Schönrock-Ahl (Sonderpädagogin), Herrn Brühn (8E/GL) und Herrn Voß (D/GL) in unserem Team. Zum 12.04.2021 wird Herr Beckmann (E/kath. Rel) noch dazustoßen. Außerdem wird Herr Orthaus am 01.04.2021 die Nachfolge von Herrn Bröskamp als Schulsozialarbeiter antreten. Auch bei Herrn Bröskamp, der von Anfang an für die Gesamtschule tätig war, möchte ich mich ganz herzlich bedanken, und ihm an seiner neuen Schule viel Glück und Erfolg wünschen.

Mensaessen:

Nach der letzten Preiserhöhung im Jahr 2012 hat unserer Caterer des Mensaessens, die Stattküche Münster, auch bei uns die Preise für das Mittagessen angehoben:

- | | |
|--|---------------------------|
| - das Schüleressen im Abo: | von 3,20 EUR auf 3,45 EUR |
| - das Schüleressen ohne Abo: | von 3,65 EUR auf 3,95 EUR |
| - das Schüleressen für jüngere Geschwisterkinder im Abo: | von 1,60 EUR auf 1,70 EUR |
| - das Schüleressen für jüngere Geschwisterkinder ohne Abo: | von 1,85 EUR auf 1,95 EUR |

Distanzunterricht:

Das Lernen auf Distanz stellt für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar. Ich möchte auf folgende Dokumente hinweisen, die wir auf der Homepage veröffentlicht haben.

- Im [Konzept zum Distanzunterricht](#) finden Sie umfangreiche Hinweise, wie unsere Schule mit dieser neuen Form des Lernens umgeht, und wie wir auf die unterschiedlichen Situationen (reiner Distanzunterricht, Wechselunterricht, Schüler oder Lehrkraft ist an Corona erkrankt ...) reagieren wollen.

- Die aktuelle [Nutzungsordnung](#), die wir nach Rücksprache auch mit einigen Eltern noch überarbeitet haben, gibt Ihnen und uns Sicherheit, wenn es um das Thema Datenschutz geht. Die Anerkennung dieser Nutzungsordnung möchten wir von Ihnen (und den volljährigen Schülerinnen und Schülern) nach Rückkehr in den Präsenzunterricht mit einer Unterschrift bestätigen lassen. Bitte lesen Sie sich diese Text in Ruhe durch und rufen Sie uns an, wenn Sie mit dem Inhalt nicht einverstanden sind (oder weitere Verbesserungsvorschläge haben).
- In den letzten Tagen ist uns aufgefallen, dass besonders die Art und Weise der Kommunikation im Netz (E-Mails, Videokonferenzen ...) mit dem Lehrpersonal verbesserungswürdig ist. Hierzu haben wir eine [Netiquette](#) zusammengestellt, die die Klassenlehrer/Innen mit ihren Klassen in den nächsten Tagen besprechen. Sie würden uns sehr helfen, wenn auch Sie mit Ihren Kindern diese Verhaltensregeln, die sicher auch für das spätere Leben wichtig sind, besprechen.

Fahrtkosten:

Ab dem kommenden Schuljahr (2021/2022) brauchen unsere auswärtigen Schülerinnen und Schüler (z.B. aus Püsselbüren und Rodde) keine Fahrtkosten mehr bezahlen.

Termine:

Wie oben schon erwähnt, muss ich Ihnen mitteilen, dass aufgrund der Corona-Pandemie zahlreiche, schon geplante Termine für das 2. Schulhalbjahr 2020/21 ausfallen müssen. Dazu gehört auch das **Schülerbetriebspraktikum für den Jahrgang 9**, welches vor den Osterferien stattfinden sollte. Zahlreiche Betriebe sind von ihrem Angebot, Praktikanten in dieser Zeit zu nehmen, zurückgetreten. Da auch Klassen- und Kursarbeiten geschrieben werden müssen, haben wir die Entscheidung getroffen, das Schülerbetriebspraktikum zu verschieben. Zu welchem Zeitpunkt es nachgeholt werden kann, ist aber noch nicht entschieden. Auch die **Tage der persönlichen Orientierung für den Jahrgang 7** mussten leider schon abgesagt werden. Ob oder wie wir am 24.02.2021 unsere **Schulpflegschaftsversammlung** durchführen können, werde ich Ihnen noch rechtzeitig mitteilen. Alle weiteren Termine, die Sie auch auf der Homepage finden, stehen noch unter Vorbehalt, da wir abwarten müssen, wie sich die Situation weiterentwickelt. Daher ist es wichtig, dass Sie unsere Homepage www.gesamtschule-hoerstel.de, auf der wir alle aktuellen Informationen veröffentlichen, im Blick behalten.

Meine feste „**Elternsprechstunde**“ findet, wie im letzten Jahr, immer freitags von 09:20 – 10:20 Uhr statt. Sie können sich bei Gesprächsbedarf jederzeit einen Termin über das Sekretariat reservieren.

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte, wir wünschen uns alle, dass dieses unsichtbare Virus mit seiner pandemischen Wucht möglichst schnell zerstört wird und wir zu einem „normalen“ Unterricht zurückkehren können. Aber eines ist in den letzten Wochen und Monaten auch in unserer Schulgemeinschaft deutlich sichtbar geworden; die neuen Herausforderungen haben auch Gutes für eine funktionierende Gemeinschaft hervorgebracht: Solidarität, Verständnis für den anderen, Zusammenhalt und die Bereitschaft aufeinander zu achten.

Passen Sie auch weiterhin auf sich auf und bleiben Sie gesund!

In diesem Sinne grüßt Sie ganz herzlich,


Frank Josef Hesse